

11. September 2018
1 von 1

Erläuterung zur Straßenzustandskarte für Waldau

Die Straßenzustandskarte hat ihren Ursprung in der Einführung des doppelten Haushalts. Hierdurch wurde es nötig, den Wert der Straßen zu ermitteln. Die Bewertung der Straßen ist auf deren Wert und Erhaltungsaufwand beschränkt und erfolgt etwa quartalsweise durch die Kontrollen der Straßenmeister, die den Zustand im Schulnoten-System vergeben und in Prozentwerte übersetzen. Die Klassifizierung 6 bedeutet, dass die Bausubstanz wertlos ist und einen erheblichen Erhaltungsaufwand hat. Trotzdem sind derart bewertete Straßen befahrbar und sicher.

Alle fünf Jahre wird ein neuer Bericht erstellt, woraus eine neue Kartendarstellung folgt.

Neue Straßen oder Straßen, die grundlegend erneuert wurden, werden automatisch mit 1 bewertet.

Bei der Straße Fuldaue wurde z.B. nur eine neue Decke eingebaut und keine Grunderneuerung durchgeführt. Deshalb kam es hier nicht zu einer besseren Bewertung. Die Maßnahme diente der Werterhaltung, nicht der Wertverbesserung.

Grundsätzlich wird der gesamte Aufbau bis auf die Erdkante betrachtet. Zusätzlich die Randbebauung und die Randbegrünung sowie die Entwässerung (nicht der Kanal).

Joachim Bonn
Ortsvorsteher

Dirk Seeger
Mitglied/Schriftführer